Bebauungsplan 21
"Aumair-Gründe"

Gemeinde Pichl bei Wels
Gemeindeplatz 7
4632 Pichl bei Wels

Wichtiger Hinweis!

Der Bebauungsplan ist mittels Scanner digitalisiert worden und weist keinen Maßstab auf.
Er dient daher nur zur optischen Darstellung.

Die Gemeinde Pichl bei Wels übernimmt keinerlei Haftung gegenüber der Datengenauigkeit und der Rechtssicherheit!

GEMEINDE
PICHL BEI WELS

EV. NR. BPL.
21
2011

BEBAUUNGSPLAN NR. 21
"AUMAIR - GRÜNDE"
M 1 : 1000

Gemeindeamt Pichl b. Wels
Zahl: ..... Blg. .....
Eingel. 23. März 2011
Bgm. | Amtsl. | Buchh. | Bauamt

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

AUFLAGE	VON	BIS
	- 6. MRZ. 2012	- 2. APR. 2012

Der Bürgermeister:

(Doppelbauer)

RUNDSIEGEL | BÜRGERMEISTER

BESCHLUSS
DES GEMEINDERATES

ZAHL	Gem-031/2-2009/kt
DATUM	24. APR. 2012

Der Bürgermeister:

(Doppelbauer)

RUNDSIEGEL | BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNG
DER O.Ö. LANDESREGIERUNG

Eine Vorlage gemäß § 34 Abs. 1 Oö. ROG 1994 zur Genehmigung war nicht erforderlich, weil überörtliche Interessen im besonderen Maße nicht berührt werden

KUNDMACHUNG

KUNDMACHUNG	VOM	- 9. OKT. 2014
ANSCHLAG	AM	13. OKT. 2014
ABNAHME	AM	28. OKT. 2014

(Doppelbauer)

RUNDSIEGEL | BÜRGERMEISTER

VERORDNUNGSPRÜFUNG
DURCH DAS AMT DER O.Ö. LANDESREGIERUNG

Amt der Oö. Landesregierung
Die Verordnungsprüfung hat keine Gesetzwidrigkeit ergeben
Für die Oö. Landesregierung
im Auftrag

PLANVERFASSER

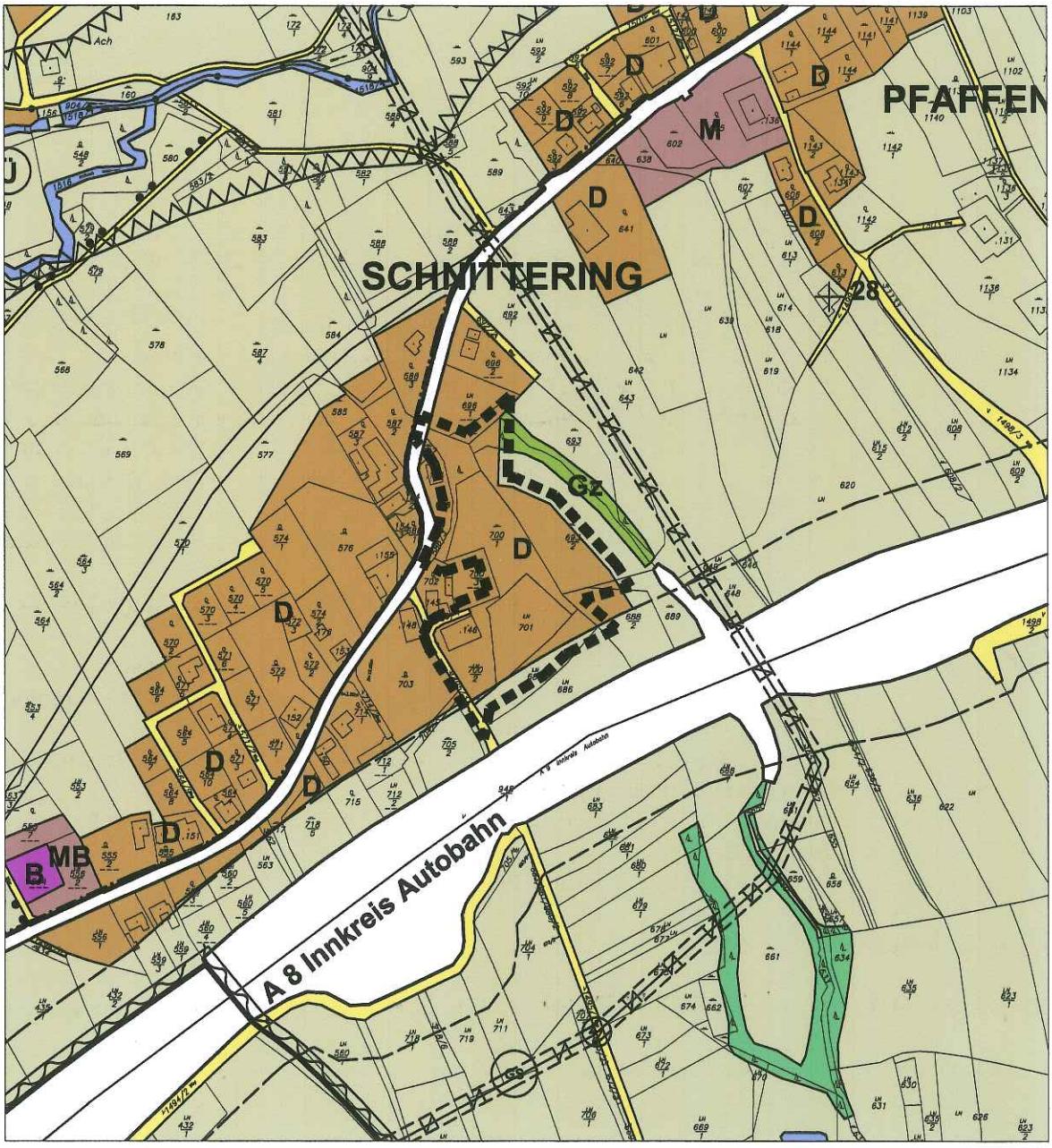
ARCH. DIPL. ING. ERICH DEINHAMMER
Beh. autor. u. beeid. Zivilingenieur
EFERDING

ZT SV deinhammer.co.at
architekt.deinhammer@eon.at
BEHÖRDLICH AUTOR. UND BEEIDETER ZIVILTECHNIKER
ALLGEMEIN BEEIDET UND GERICHTL. ZERT. SACHVERSTÄNDIGER
architekt dipl. ing. erichdeinhammer
A-4070 EFERDING, DACHSBERGERBACHSTR. 11 | TELEFON 07272/3245 | TELEFAX 07272/3245-154

RUNDSIEGEL

EFERDING	ergänzt 17. MÄRZ 2011 16. APRIL 2009	
ORT	DATUM	UNTERSCHRIFT

AUSZUG AUS DEM FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 4
DER GEMEINDE PICHL BEI WELS

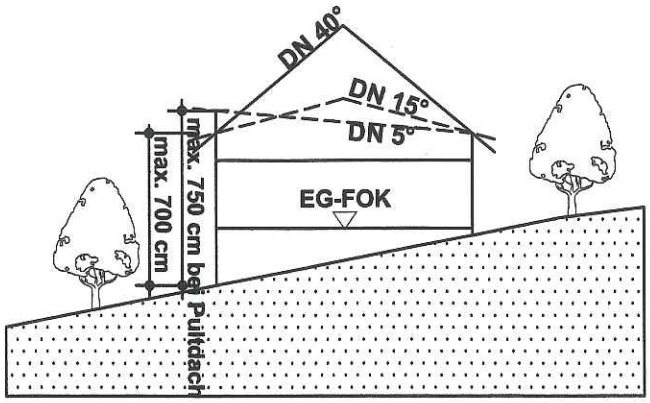


© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen 2001; DKM-Datenkopie vom 2007
Rückfragen / Katasterberatung im zuständigen Vermessungsamt; aktuelle DKM-Daten erhältlich im zuständigen Vermessungsamt oder via Internet-GDB-Provider.

N

M 1: 5.000

max. 1 VOLLGESCHOSS + AUSGEBAUTER DACHRAUM



9.) Schallschutz: Zum Schutz von Seiten des Autobahnlärms sind Lärmschutzmaßnahmen (Lärmschutzfenster, Schalldämmlüfter usw.) an den Fassadenteilen lt. planlicher Darstellung durchzuführen.
Die Schlaf- und Kinderzimmer sind der Autobahn abgewandten Seite anzuordnen.
Das Schalltechnische Gutachten vom 15.08.2010 S20 / 2010 von
Herrn Univ.- Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer ist Bestandteil des Bebauungsplanes.
Die Grenzwerte lt. Oö. Grenzwertverordnung 1995 betragen tags 55dB und nachts 45dB.
Bei den einzelnen Objekten oder Hausfassaden (lt. Darstellung) werden die Grenzwerte tags 0 - 7 dB und nachts 0 - 12 dB überschritten und es sind dafür Schallschutzmaßnahmen herzustellen und nachzuweisen, dies gilt ebenfalls für den Freiraum.
Genauere Daten zur Verbesserung sind dem beigeschlossenen Gutachten zu entnehmen.
Für den Freiraum sind die Grenzwerte lt. Oö. Grenzwertverordung 1995 einzuhalten.

10.) Außengestaltung der Hauptgebäude, Garagen, Nebengebäude und Einfriedungen:
Verputz in gedeckten Farben (keine grellen Farben) oder Holzverkleidungen im Einvernehmen mit der Baubehörde.
Zäune und Einfriedungen: Keine Massivbauweise (z.B. Ziegel, Füllstein, Beton u. dgl.) und maximale Höhe von 100 cm.
Stützmauern: An der Grundstücksgrenze dürfen max. 130 cm hohe Sockel ausgeführt werden.
Max. Höhe der Aufschüttung 100 cm.

11.) Geschoßflächenzahl GFZ = 0,3

12.) Trinkwasserversorgung: Ortswasserleitung

13.) Abwasserbeseitigung: Ortskanalisation

14.) Energieversorgung: Energie AG OÖ

15.) Höhen: Die Gebäudehöhen sind auf das jeweilige Niveau des gewachsenen Bodens bergseitig bezogen, bei den Garagen ist auf die Zufahrtsmöglichkeit (max. 3% zum öffentlichen Gut auf 5 m) zum öffentlichen Gut bei der Planung Bedacht zu nehmen.

16.) Grundlagen und Maßungenauigkeiten:
a) Planungsunterlagen: DKM M 1:1.000, Bundesamt f. Eich- und Vermessungswesen
Höhenschichtenlinien und Photogrammetrische Auswertung ,
Vermessungsbüro DI Walter Höllhuber, Wels.
Terrestrische Vermessung: Karl Prenninger, Im Lus 31, 4552 Wartberg a.d. Krems

b) Maßungenauigkeiten: Geringfügige Maßungenauigkeiten sind möglich.
Bei Vermessungen ist im Falle von Veränderungen auf Grund von Maßungenauigkeiten der Ortsplaner beizuziehen.

Gestaltungsrichtlinien und Erläuterungen mit bindenden Vorschreibungen für die Bebauung beim Bebauungsplan Nr. 21 "AUMAIR - GRÜNDE" der Gemeinde PICHL bei Wels

1.) Art der Widmung: D - Dorfgebiet

2.) Bauweise: offene, gekuppelte Bauweise und Gruppenbauweise im Dorfgebiet

3.) Baufluchtlinien und bebaubare Flächen:
Die Hauptgebäude sind innerhalb der bebaubaren Fläche, die durch die Baufluchtlinien begrenzt wird, nach vorgeschriebener und bindender max. Gebäudehöhe und der frei wählbarer Hauptfirstrichtung zu errichten.
Der seitliche Bauwich bei offener Bauweise ist lt. BauTG mit mind. 3 m gegeben und einzuhalten.

4.) Max. Gebäudehöhen:
Bei Sattel-, Walm-, Krüppelwalmdach:
max. 700 cm talseitig bis zum Dachanschnitt gemessen vom gewachsenen Boden ab.
Bei Pultdach: max. 750 cm talseitig bis zum Dachanschnitt gemessen vom gewachsenen Boden ab.
Bei Flachdach: max. 700 cm talseitig bis zur Attikaoberkante gemessen vom gewachsenen Boden ab.

Objekte dürfen talseitig max. mit 2 Vollgeschossen in Erscheinung treten.

5.) Dächer:
Dachform: Satteldach, Krüppelwalmdach, Walmdach, Pultdach und Flachdach
Dachneigung: Satteldach, Walmdach: 15 - 40°
Pultdach: mind. 5°, Krüppelwalmdach mind. 36°, Schopf mind. 5° steiler

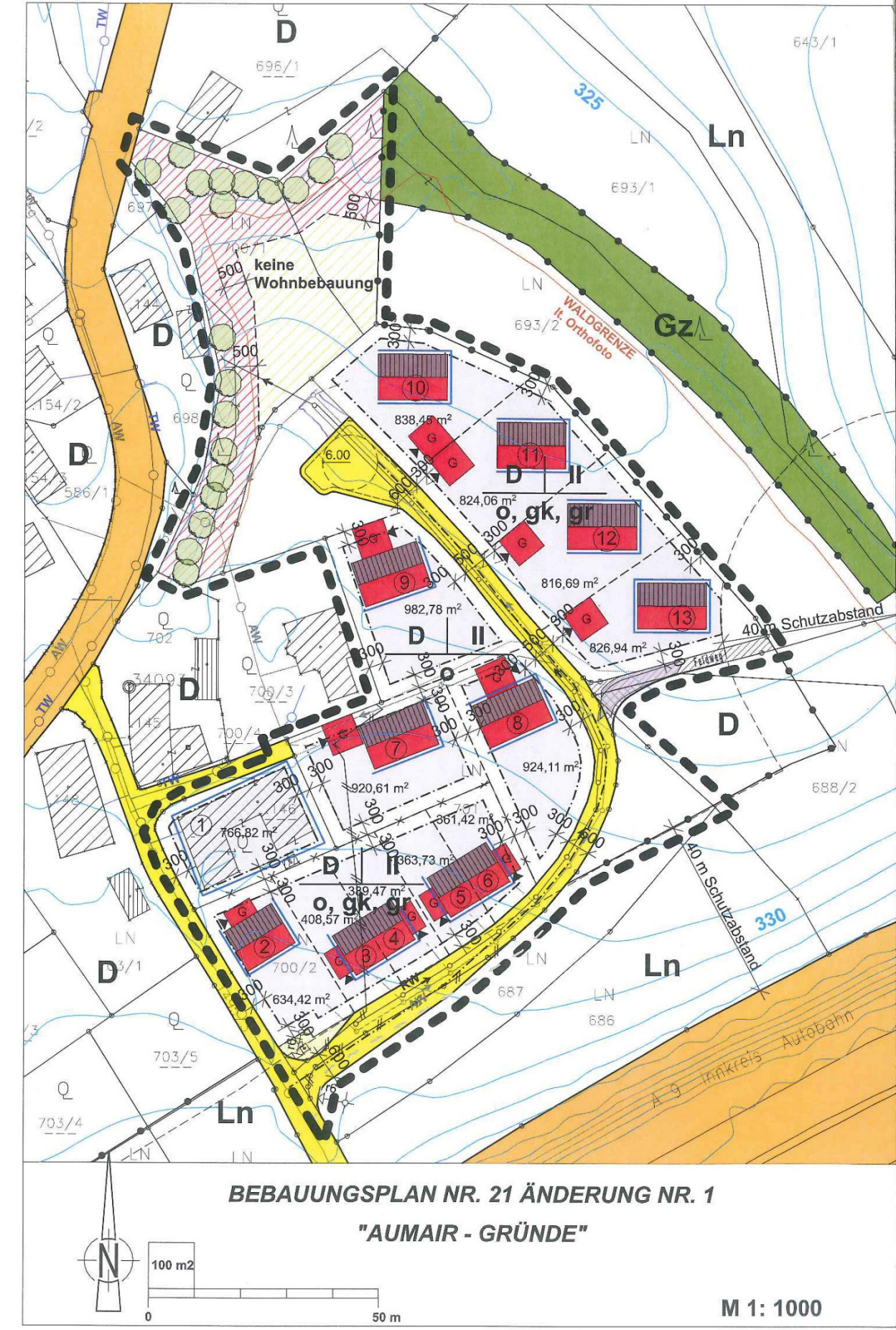
6.) Garagen: Innerhalb der bebaubaren Fläche, oder unter Berücksichtigung des Oö. BauTG im Einvernehmen mit der Baubehörde auch außerhalb möglich.
Max. Größe, wenn Garage außerhalb der bebaubaren Fläche errichtet wird, max. 50 m² Nutzfläche, Höhe lt. OÖ. BauTG in der gültigen Fassung.
Errichtung eines Flachdaches bei Garagen ist möglich.
Je Wohneinheit müssen mind. 2 PKW-Stellplätze vorgesehen werden.
Die Garagenzufahrt darf zur Straße nicht eingezäunt bzw. abgeschlossen werden.

7.) Nebengebäude: Im Einvernehmen mit der Baubehörde unter nachfolgender Voraussetzung möglich:
Bebaubare Fläche für Nebengebäude bis zu einem Gesamtausmaß gem. Oö. BauTG in der gültigen Fassung ergibt sich aus der Einhaltung eines Mindestabstandes von den seitlichen und den rückwärtigen Grenzen des Bauplatzes.
Für Garten- und Gerätehütten sowie ähnlichen Nebengebäude mit einer bebauten Fläche bis zu 12 m² gelten die Abstandsbestimmungen nicht.
Entlang der Gemeindestraßen dürfen in einem Abstand von 3 m keine Gebäude errichtet werden, auch keine Nebengebäude.

8.) Hochwassersicherheit:
Wenn Keller errichtet werden, sind diese als flüssigkeitsdichte Wannen (weiße Wannen) und auftriebssicher auszuführen. Öffnungen unter dem EGFOK - Niveau müssen wasserdicht abgeschottet werden (z.B.: bei Kellerfenstern, Kellervorlegeschächte wasserdicht mit Wanne verbinden, bei Kellerabgang Schwelle in Höhe des EGFOK-Niveaus anbringen etc.).

LEGENDE:

Do	OFFENE BAUWEISE IM DORFGEBIET (3 m Bauwich ist zur Nachbargrundgrenze einzuhalten)
Dgr	GRUPPENBAUWEISE IM DORFGEBIET
Dgk	GEKUPPELTE BAUWEISE IM DORFGEBIET
	STRASSENFLUCHTLINIE
	BAUFLUCHTLINIE
	GRENZLINIE
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER BAULICHER NUTZUNGEN
	GRUNDSTÜCKSGRENZE
	GRUNDSTÜCKSGRENZE AUFZULASSEN
	BAUPALTZGRENZE GEPLANTE (VARIABEL
	BESTEHENDES WOHNGEBÄUDE
	BESTEHENDES NEBENGEBÄUDE
	GEPLANTES WOHNGEBÄUDE IN UNVERBINDLICH VORGESCHLAGENER BAUFORM, LAGE UND SITUIERUNG DES OBJEKTES UND FREI WÄHLBARER HAUPTFIRSTRICHTUNG UND VERBINDLICHER ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE INNERHALB DER BEBAUBAREN FLÄCHE.
	ÖFFENTLICHE VERKEHRSSTRASSE
	GEPLANTE ÖFFENTLICHE VERKEHRSSTRASSE
	INNBACHTAL LANDESSTRASSE
	A 9 INNKREIS AUTOBAHN inkl. SCHUTZBEREICH
	BESTEHENDER FELDWEG
	BESTEHENDER FELDWEG - STREICHEN
G	GARAGE
	AUS- UND EINFAHRTEN VON GARAGEN UND STELLPLÄTZE
P 4	PARKPLÄTZE MIT ANGABE DER STELLPLATZANZAHL
	KOMMUNIKATIONSBEREICH
	LANDWIRTSCHAFTICH ZU BEWIRTSCHAFTENDE FLÄCHE
TW	TRINKWASSERLEITUNG
AW	ABWASSERLEITUNG
	ZU TREFFENDE LÄRMSCHUTZMASSNAHMEN (ÜBER SÄMTLICHE GESCHOSSE)
	BACHL
W	STEHENDES GEWÄSSER
	HÖHENSCHICHTENLINIEN
	WALDGRENZE LT. TERRESTRISCHE AUSWERTUNG
	BÄUME ZU PFLANZEN UND ZU ERHALTEN
D	DORFGEBIET
Gz	UFERBEGLEITVEGETATION , KEINE BEBAUUNG JEGLICHER ART
Ln	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE
	GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES



BEBAUUNGSPLAN NR. 21 ÄNDERUNG NR. 1

"AUMAIR - GRÜNDE"

Univ.-Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer

Technisches Büro • gerichtl. beeideter Sachverständiger
Lärmschutz • Akustik • Bauphysik • Sensorik • Mess- und Prüftechnik

A-4081 Hartkirchen, Buchenweg 3 / Telefon und Fax: 07273 / 6125

Schalltechnisches Gutachten

Schallimmissionsprognose
S 20/2010

Gemeindeamt Pichl b. Wels
Zahl: ..... Blg. .....
Eingel. 23. März 2011
Bgm. | Amtsl. | Buchh. | Bauamt

1. Auftraggeber

Martin Aumair
Raslweg
A-4600 Wels

2. Aufgabenstellung

Die Schallimmissionsprognose S 12/20 vom 30.4.1010 wird hiermit ergänzt und korrigiert. Es werden dabei in Bezug auf den Verlauf der Autobahn als Schallquelle Änderungen vorgenommen (siehe Anhang 1) und die Immissionspegel auf den Grundstücken LN 700/2 und LN 701 neuerlich berechnet. Das Berechnungsverfahren wird wie in der Schallimmissionsprognose S 12/20 vom 30.4.1010 durchgeführt.

3. Ergebnisse

Die Beurteilungspegel liegen am Tage je nach Rechenpunkt zwischen

46 dB und 62 dB,

und in der Nacht zwischen

42 dB und 57 dB.

Hartkirchen, am 15.8.2010

Univ.-Doz. Dr. Günther Hendorfer

Univ.-Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer
Technisches Büro für Technische Physik
A-4081 Hartkirchen, Buchenweg 3

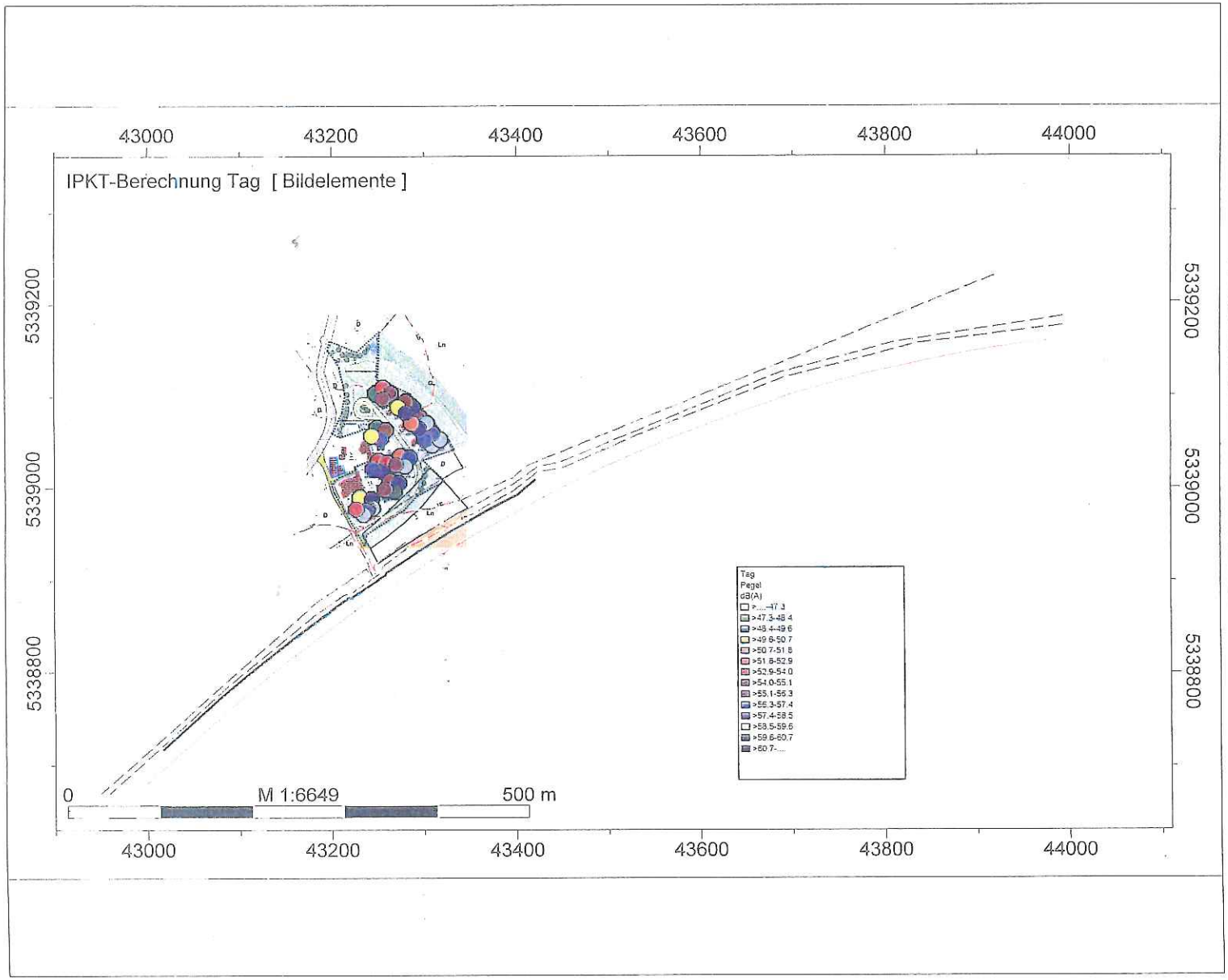
Anhang

Anhang 1 Verlauf der Autobahn für das Berechnungsmodell
Anhang 2 bis 4 Rasterberechnungen für die Höhen 1,5 m, 4,5 m und 7,5 m
Anhang 5 Berechnete Beurteilungspegel am Tage und in der Nacht

Univ.-Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer
Technisches Büro für Technische Physik
A-4063 Hartkirchen, Buchenweg 3

S.20/2011

Aumair - Pichl bei Wels



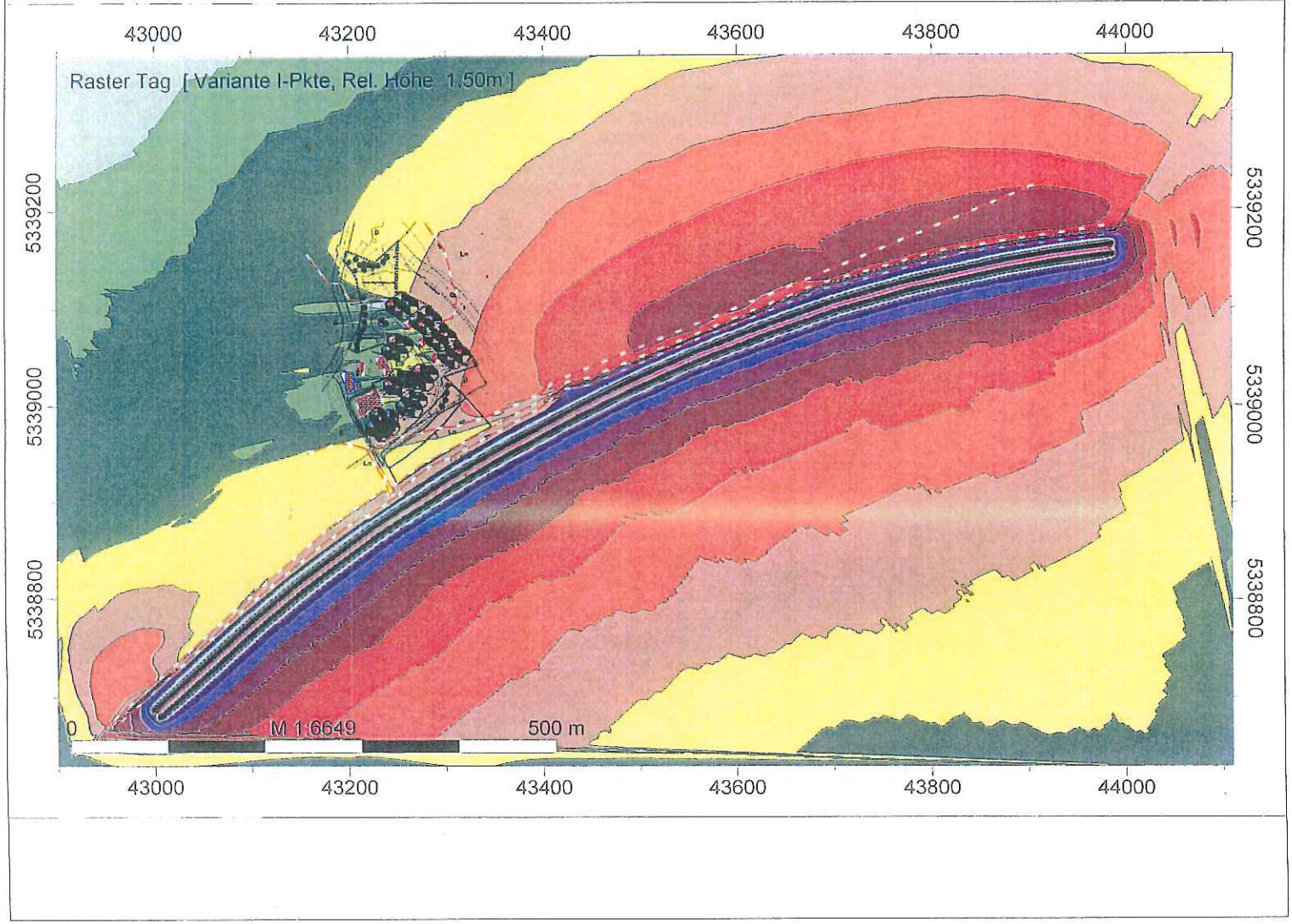
Berechnung durchgeführt:
Datum: 08.08.2010
Uhrzeit: 14:27

Legende

- Hilfslinie
- Höhenlinie
- Immissionspunkt
- Gebäude
- Abgeknickte LSW
- Straße /RVS 04.02.11
- REFL-Spezial

Univ.-Doz. Mag. Dr. Günther Hendorfer
Technisches Büro für Technische Physik
A-4081 Hartkirchen, Buchenweg 3

Aumair - Pichl bei Wels



Berechnung durchgeführt:
Datum: 07.08.2010
Uhrzeit: 22:01

Legende

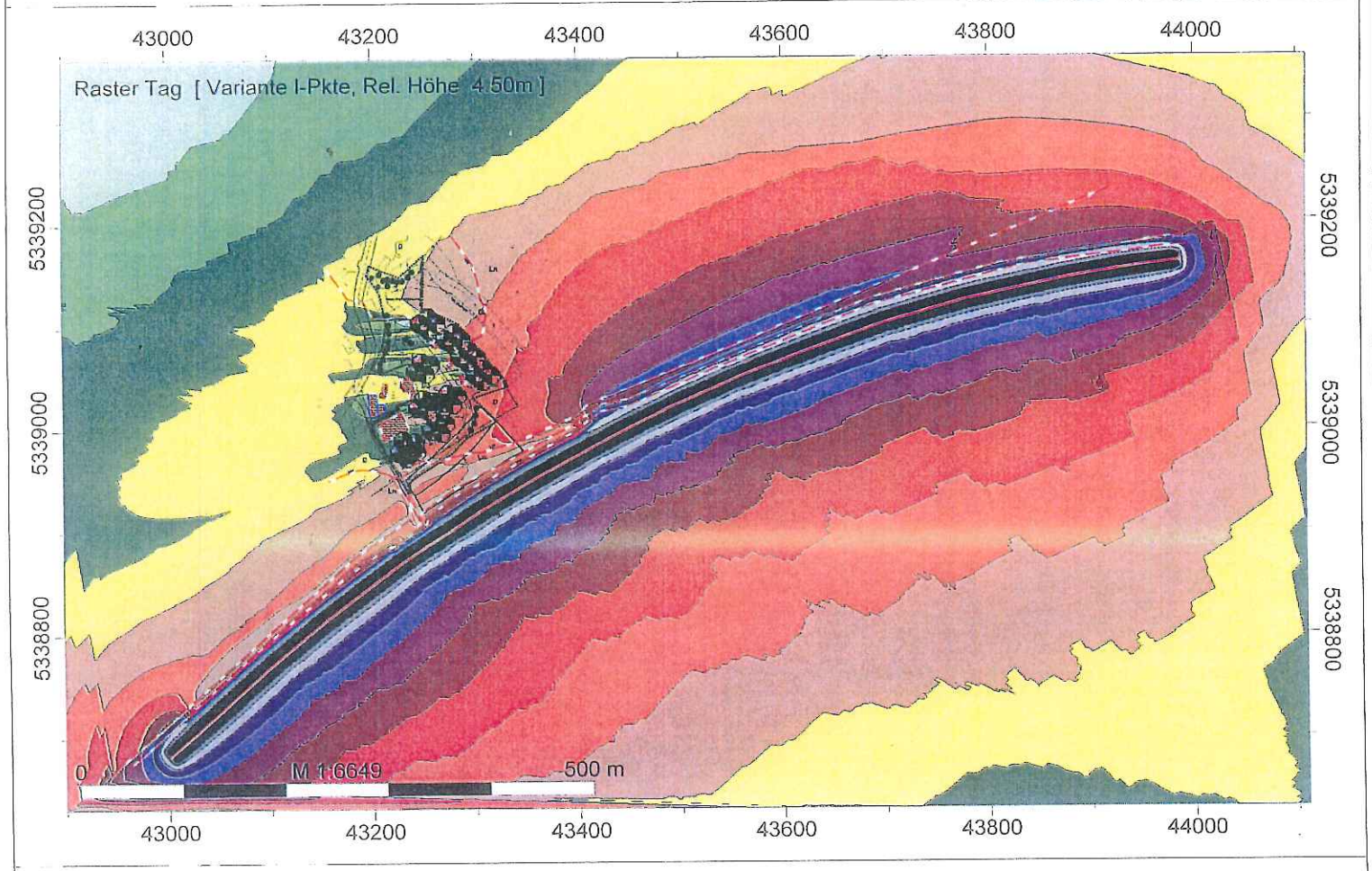
- Hilfslinie
- Höhenlinie
- Immissionspunkt
- Gebäude
- Abgeknickte LSW
- Brückenelement
- Straße /RVS 04.02.11
- REFL-Spezial

Tag
Pegel
dB(A)

- >...-48.2
- >48.2-51.4
- >51.4-54.7
- >54.7-57.9
- >57.9-61.1
- >61.1-64.4
- >64.4-67.6
- >67.6-70.9
- >70.9-74.1
- >74.1-77.3
- >77.3-80.6
- >80.6-83.8
- >83.8-87.1
- >87.1-...

Univ.-Doz. Mag. Dr. Günther Henderfer
Technisches Büro für Technische Physik
A-4081 Hartkirchen, Buchenweg 3

Aumair - Pichl bei Wels



Berechnung durchgeführt:
Datum: 08.08.2010
Uhrzeit: 10:15

Legende

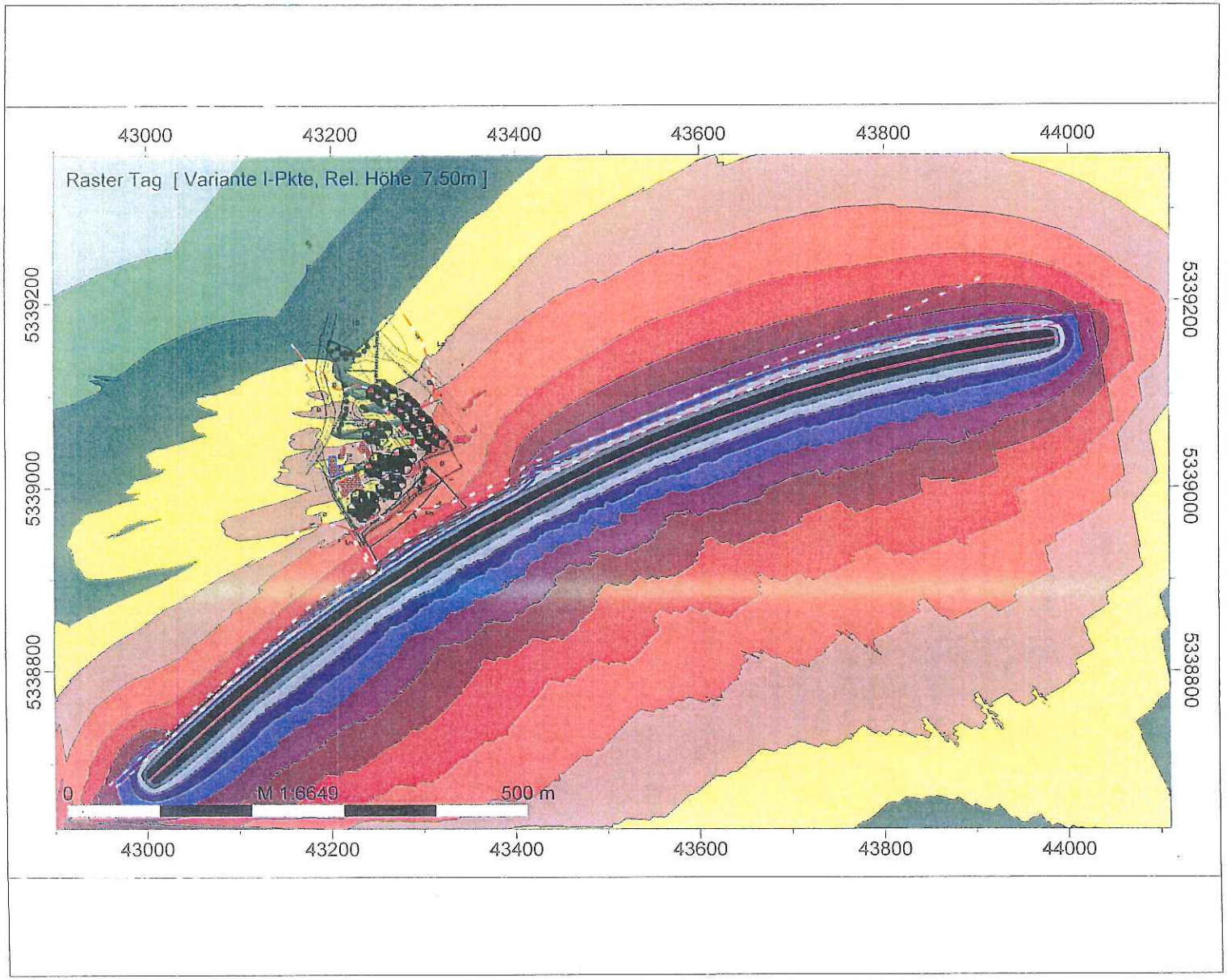
- Hilfslinie
- Höhenlinie
- Immissionspunkt
- Gebäude
- Abgeknickte LSW
- Brückenelement
- Straße /RVS 04.02.11

Tag
Pegel
dB(A)

- >....-49.0
- >49.0-51.7
- >51.7-54.5
- >54.5-57.3
- >57.3-60.0
- >60.0-62.8
- >62.8-65.6
- >65.6-68.3
- >68.3-71.1
- >71.1-73.9
- >73.9-76.6
- >76.6-79.4
- >79.4-82.1
- >82.1-..

Univ.-Doz. Mag. Dr. Günther Henderfer
Technisches Büro für Technische Physik
A-4081 Hartkirchen, Buchenweg 3

Aumair - Pichl bei Wels



Berechnung durchgeführt:
Datum: 08.08.2010
Uhrzeit: 13:57

Legende

- Hilfslinie
- Höhenlinie
- Immissionspunkt
- Gebäude
- Abgeknickte LSW
- Brückenelement
- Straße /RVS 04.02.11
- REFL-Spezial

Tag
Pegel
dB(A)

- >...-49.1
- >49.1-51.7
- >51.7-54.3
- >54.3-56.9
- >56.9-59.5
- >59.5-62.2
- >62.2-64.8
- >64.8-67.4
- >67.4-70.0
- >70.0-72.6
- >72.6-75.2
- >75.2-77.9
- >77.9-80.5
- >80.5-..

Firma:		
Bearbeiter:		
Projekt:		

Kurze Liste		Punktberechnung							
Immissionsberechnung									
Variante I-Pkte									
		Tag		Nacht					
		IRW	L r,A	IRW	L r,A				
		/dB	/dB	/dB	/dB				
IPkt001	HausNeu1+ 1 EG N/W		50,14		45,25				
IPkt002	HausNeu1+ 1 OG1N/W		51,27		46,39				
IPkt003	HausNeu1+ 1 OG2N/W		50,43		45,54				
IPkt004	HausNeu1+ 2 EG N/O		58,47		53,59				
IPkt005	HausNeu1+ 2 OG1N/O		59,33		54,45				
IPkt006	HausNeu1+ 2 OG2N/O		57,41		52,52				
IPkt007	HausNeu1+ 3 EG S/O		58,63		53,74				
IPkt008	HausNeu1+ 3 OG1S/O		60,45		55,57				
IPkt009	HausNeu1+ 3 OG2S/O		58,87		53,99				
IPkt010	HausNeu1+ 4 EG S/O		52,27		47,39				
IPkt011	HausNeu1+ 4 OG1S/O		53,56		48,68				
IPkt012	HausNeu1+ 4 OG2S/O		54,83		49,94				
IPkt013	HausNeu1+ 5 EG S/O		58,41		53,52				
IPkt014	HausNeu1+ 5 OG1S/O		59,26		54,37				
IPkt015	HausNeu1+ 5 OG2S/O		57,78		52,90				
IPkt016	HausNeu1+ 6 EG Süd		58,13		53,25				
IPkt017	HausNeu1+ 6 OG1Süd		58,91		54,03				
IPkt018	HausNeu1+ 6 OG2Süd		57,08		52,19				
IPkt019	HausNeu1+ 7 EG Süd		58,57		53,69				
IPkt020	HausNeu1+ 7 OG1Süd		60,09		55,21				
IPkt021	HausNeu1+ 7 OG2Süd		59,11		54,23				
IPkt022	HausNeu1+ 8 EG S/W		51,29		46,41				
IPkt023	HausNeu1+ 8 OG1S/W		52,46		47,57				
IPkt024	HausNeu1+ 8 OG2S/W		53,44		48,56				
IPkt025	Haus6_ /W 1 EG Nord		46,46		41,57				
IPkt026	Haus6_ /W 1 OG1Nord		47,03		42,15				
IPkt027	Haus6_ /W 1 OG2Nord		49,05		44,16				
IPkt028	Haus6_ /W 2 EG Ost		54,28		49,39				
IPkt029	Haus6_ /W 2 OG1Ost		54,42		49,54				
IPkt030	Haus6_ /W 2 OG2Ost		54,96		50,07				
IPkt031	Haus6_ /W 3 EG Süd		56,30		51,42				
IPkt032	Haus6_ /W 3 OG1Süd		57,56		52,67				
IPkt033	Haus6_ /W 3 OG2Süd		56,53		51,64				
IPkt034	Haus6_ /W 4 EG West		47,29		42,40				
IPkt035	Haus6_ /W 4 OG1West		48,61		43,73				
IPkt036	Haus6_ /W 4 OG2West		50,08		45,20				
IPkt037	Haus5_/WÄ 1 EG Nord		48,65		43,77				
IPkt038	Haus5_/WÄ 1 OG1Nord		50,04		45,16				
IPkt039	Haus5_/WÄ 1 OG2Nord		53,54		48,65				
IPkt040	Haus5_/WÄ 2 EG N/O		50,49		45,60				
IPkt041	Haus5_/WÄ 2 OG1N/O		51,43		46,55				
IPkt042	Haus5_/WÄ 2 OG2N/O		53,18		48,29				
IPkt043	Haus5_/WÄ 3 EG Süd		57,72		52,84				
IPkt044	Haus5_/WÄ 3 OG1Süd		58,97		54,09				
IPkt045	Haus5_/WÄ 3 OG2Süd		58,35		53,47				
IPkt046	Haus5_/WÄ 4 EG S/W		49,85		44,96				
IPkt047	Haus5_/WÄ 4 OG1S/W		51,45		46,57				
IPkt048	Haus5_/WÄ 4 OG2S/W		57,28		52,40				
IPkt049	Haus3_ /W 1 EG Nord		50,06		45,17				
IPkt050	Haus3_ /W 1 OG1Nord		51,70		46,82				
IPkt051	Haus3_ /W 1 OG2Nord		55,02		50,13				
IPkt052	Haus3_ /W 2 EG N/O		59,43		54,54				
IPkt053	Haus3_ /W 2 OG1N/O		60,76		55,88				
IPkt054	Haus3_ /W 2 OG2N/O		58,09		53,21				
IPkt055	Haus3_ /W 3 EG Süd		59,58		54,70				
IPkt056	Haus3_ /W 3 OG1Süd		61,03		56,14				

Firma:		
Bearbeiter:		
Projekt:		

IPkt057	Haus3_ /W 3 OG2Süd		60,31		55,43				
IPkt058	Haus3_ /W 4 EG S/W		51,04		46,16				
IPkt059	Haus3_ /W 4 OG1S/W		52,67		47,78				
IPkt060	Haus3_ /W 4 OG2S/W		55,68		50,80				
IPkt061	Haus4_/WÄ 1 EG N/W		49,74		44,86				
IPkt062	Haus4_/WÄ 1 OG1N/W		50,95		46,06				
IPkt063	Haus4_/WÄ 1 OG2N/W		52,44		47,56				
IPkt064	Haus4_/WÄ 2 EG N/O		59,60		54,72				
IPkt065	Haus4_/WÄ 2 OG1N/O		60,78		55,90				
IPkt066	Haus4_/WÄ 2 OG2N/O		57,37		52,48				
IPkt067	Haus4_/WÄ 3 EG S/O		59,68		54,79				
IPkt068	Haus4_/WÄ 3 OG1S/O		60,91		56,03				
IPkt069	Haus4_/WÄ 3 OG2S/O		58,88		54,00				
IPkt070	Haus4_/WÄ 4 EG S/W		50,45		45,56				
IPkt071	Haus4_/WÄ 4 OG1S/W		51,93		47,05				
IPkt072	Haus4_/WÄ 4 OG2S/W		55,78		50,90				
IPkt073	Haus10_ 1 EG Süd		59,77		54,89				
IPkt074	Haus10_ 1 OG1Süd		60,84		55,96				
IPkt075	Haus10_ 1 OG2Süd		58,54		53,66				
IPkt076	Haus10_ 2 EG Ost		60,72		55,83				
IPkt077	Haus10_ 2 OG1Ost		61,86		56,98				
IPkt078	Haus10_ 2 OG2Ost		59,16		54,28				
IPkt079	Haus10_ 3 EG Nord		58,41		53,53				
IPkt080	Haus10_ 3 OG1Nord		59,55		54,67				
IPkt081	Haus10_ 3 OG2Nord		57,03		52,14				
IPkt082	Haus10_ 4 EG West		50,46		45,58				
IPkt083	Haus10_ 4 OG1West		52,11		47,23				
IPkt084	Haus10_ 4 OG2West		57,08		52,20				
IPkt085	Haus9_ 1 EG Nord		56,84		51,96				
IPkt086	Haus9_ 1 OG1Nord		58,03		53,14				
IPkt087	Haus9_ 1 OG2Nord		56,18		51,29				
IPkt088	Haus9_ 2 EG Ost		59,95		55,07				
IPkt089	Haus9_ 2 OG1Ost		60,97		56,09				
IPkt090	Haus9_ 2 OG2Ost		58,91		54,03				
IPkt091	Haus9_ 3 EG Süd		58,90		54,01				
IPkt092	Haus9_ 3 OG1Süd		60,02		55,13				
IPkt093	Haus9_ 3 OG2Süd		57,84		52,96				
IPkt094	Haus9_ 4 EG West		48,76		43,87				
IPkt095	Haus9_ 4 OG1West		49,98		45,10				
IPkt096	Haus9_ 4 OG2West		52,72		47,84				
IPkt097	Haus8_ 1 EG Ost		59,11		54,23				
IPkt098	Haus8_ 1 OG1Ost		60,13		55,24				
IPkt099	Haus8_ 1 OG2Ost		58,29		53,40				
IPkt100	Haus8_ 2 EG Nord		55,55		50,66				
IPkt101	Haus8_ 2 OG1Nord		56,74		51,86				
IPkt102	Haus8_ 2 OG2Nord		54,94		50,06				
IPkt103	Haus8_ 3 EG West		46,92		42,03				
IPkt104	Haus8_ 3 OG1West		47,67		42,78				
IPkt105	Haus8_ 3 OG2West		49,59		44,71				
IPkt106	Haus8_ 4 EG Süd		57,71		52,82				
IPkt107	Haus8_ 4 OG1Süd		58,89		54,00				
IPkt108	Haus8_ 4 OG2Süd		57,76		52,88				
IPkt109	Haus7_ 1 EG West		46,20		41,31				
IPkt110	Haus7_ 1 OG1West		47,23		42,35				
IPkt111	Haus7_ 1 OG2West		48,57		43,69				
IPkt112	Haus7_ 2 EG Nord		54,24		49,35				
IPkt113	Haus7_ 2 OG1Nord		55,27		50,39				
IPkt114	Haus7_ 2 OG2Nord		53,42		48,53				
IPkt115	Haus7_ 3 EG Ost		57,29		52,40				
IPkt116	Haus7_ 3 OG1Ost		57,73		52,84				
IPkt117	Haus7_ 3 OG2Ost		56,05		51,17				
IPkt118	Haus7_ 4 EG Süd		55,19		50,30				

Firma:		
Bearbeiter:		
Projekt:		

IPkt119	Haus7_ 4 OG1Süd		56,20		51,31				
IPkt120	Haus7_ 4 OG2Süd		55,30		50,42				

F1 drücken, um Hinweise zu weiteren Features zu erhalten.